

## So hilft die Caritas-Stiftung

### Antrag

Die Caritas-Stiftung fördert soziale Projekte der verbandlichen und pfarrlichen Caritas im Bistum Dresden-Meißen. In der Regel stellt eine Einrichtung, ein Verband oder ein Projekt einen Antrag auf Förderung. Die Informationsunterlagen gibt es bei der **Stiftung oder im Internet**. Danach entscheidet der Stiftungsrat über den Zuschlag.

### Was wird gefördert?

Wie gesagt: Vor allem Projekte, die nicht oder nur zu einem geringen Umfang öffentlich gefördert sind, besonders der offenen Arbeit. Die Arbeit mit Familien, Kindern, Jugendlichen oder mit Flüchtlingen nimmt dabei eine besondere Stellung ein – jedes Jahr gibt es auch einen Förderschwerpunkt der Stiftung. Wichtig ist aber auch die Unterstützung des Ehrenamtes.

### Soziale Projekte erhalten!

Die Caritas-Stiftung im Bistum Dresden-Meißen ist noch jung und eine vergleichsweise kleine Stiftung - die Förderbeträge sind deswegen auch geringer als bei großen Stiftungen. Oft ist jedoch schon ein kleiner Zuschuss eine große Hilfe. Ziel ist es, auf Dauer Projekte zu erhalten, die sonst wegen zu geringer Finanzierung aufgegeben werden müssten.

### Kontakt:

Caritas-Stiftung im  
Bistum Dresden-Meißen  
Magdeburger Straße 33  
01067 Dresden

Bernd Christ  
Stiftungsdirektor

Tel. 0351 4983746 (Sekretariat)  
E-Mail: [post@caritas-stiftung.de](mailto:post@caritas-stiftung.de)  
[www.caritas-stiftung-sachsen.de](http://www.caritas-stiftung-sachsen.de)

### Ihre Spende hilft:

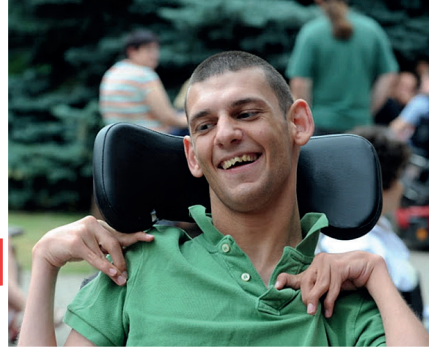
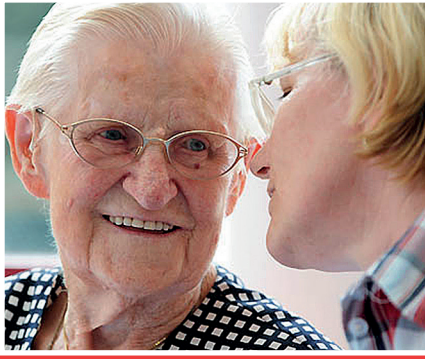
LIGA Bank eG  
IBAN: DE14 7509 0300 0008 2860 00  
Kontonummer: 828 6000  
Bankleitzahl: 750 903 00  
Verwendungszweck: Spende

# Meine Cent

für einen guten Zweck!



Unterstützen Sie als  
Mitarbeitende die  
Arbeit der  
Caritas-Stiftung!



### Was ist die Rest-Cent-Aktion?

Seit 2010 gibt es die Caritas-Stiftung im Bistum Dresden-Meißen, fast genauso lange die Rest-Cent-Aktion für unsere Mitarbeitenden. Dabei spenden Sie den Cent-Betrag Ihres monatlichen Nettogehaltes für die Caritas-Stiftung im Bistum Dresden-Meißen. Die Spenden müssen zeitnah für soziale Projekte eingesetzt werden.

### Wofür wird das Geld ausgegeben?

Vor allem für Projekte der offenen sozialen Arbeit, die nicht öffentlich finanziert werden. Zum Beispiel Sommerfreizeiten für Flüchtlingskinder, Projekte für sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche oder auch für die ehrenamtliche Seniorenarbeit. Aktuell unterstützt die Caritas-Stiftung zum Beispiel das Projekt U 25, bei dem jugendliche Peer-Berater ehrenamtlich im Internet mit suizidgefährdeten Gleichaltrigen kommunizieren.

### Erst Mitmachen lohnt sich!

Unsere Gesellschaft lebt vom solidarischen Miteinander. Solidarität übe ich schon, mag der oder andere sagen: Durch meinen Einsatz für die Caritas und durch die Steuern, die ich

zahle. Und doch ist es ein besonderes Zeichen, wenn ich mit einem geringfügigen Beitrag jene Arbeit der Stiftung unterstütze, die nicht oder kaum finanziert wird. Ihr höchster Beitrag pro Monat kann maximal 99 Cent betragen. Das kommt aber ganz selten vor. Nur wer pro Monat 99 Cent spendet, kommt auf den Maximalbetrag von

# 11,88 Euro

im Jahr. Mit anderen Worten: Sie merken den „Verlust“ kaum, leisten aber einen wichtigen Beitrag. Das alles lohnt sich nämlich, wenn sich so viele Mitarbeitende wie möglich an der Aktion beteiligen. Und es ist sehr wahrscheinlich, dass irgendwann auch Ihr Verband, Ihre Einrichtung oder Ihr Projekt von der Rest-Cent-Aktion profitieren.

**Mehr Infos:** Caritas-Stiftung im Bistum Dresden-Meißen, Magdeburger Straße 33, 01067 Dresden, Tel.: 0351 4983766  
post@caritas-stiftung-sachsen.de

Hiermit erkläre ich mein Einverständnis, dass der Cent-Betrag meines monatlichen Nettogehaltes als Spende zugunsten der Caritas-Stiftung im Bistum Dresden-Meißen einbehalten wird. Dieses Einverständnis kann ich jederzeit widerrufen.

Name, Vorname

Verband/Einrichtung

Ort

Datum

Unterschrift

